

Amtlicher Teil

- Nr. 621** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck
- Nr. 622** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Biomedizinischer Analytiker/Biomedizinische Analytikerin an der Univ.-Klinik Innsbruck
- Nr. 623** Verordnung des Landeshauptmannes vom 18. Juli 2012 über die Öffnungszeiten von Verkaufsstellen in der Stadtgemeinde Landeck anlässlich des „Malserstraßenfestes 2012“ am 23. August 2012
- Nr. 624** Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über den Abschluss des Baulandumlegungsverfahrens „Lehn“ in der Gemeinde Längenfeld
- Nr. 625** Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen
- Nr. 626** Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Landeck über die Änderung der Verordnung über Sonderferien an Volksschulen, Hauptschulen sowie Polytechnischen Schulen und der Sonderschule im Bezirk Landeck im Schuljahr 2012/2013
- Nr. 627** Kundmachung über die Bewilligung der Umwandlung der „Allgemeinen Hochschulstipendienstiftung für Hörerinnen und Hörer der Universität Innsbruck“ in einen Fonds
- Nr. 628** Kundmachung einer Korrektur der Kundmachung über die Auflegung eines Flächenwidmungsplanes der Landeshauptstadt Innsbruck (kundgemacht im Boten für Tirol vom 18. Juli 2012 unter der lfd. Nr. 608)
- Nr. 629** Verlautbarung des Musikschulplanes
- Nr. 630** Öffentliche Bekanntmachung einer mündlichen Verhandlung im Zuge der wasserrechtlichen Überprüfung der Abwasserbeseitigungsanlage der Gemeinde Thurn
- Nr. 631** Offenes Verfahren: Rahmenvereinbarung über Leitschienenlieferungen und -montagen 2013 für Landesstraßen B und L in Tirol
- Nr. 632** Offenes Verfahren/Berichtigung: Baumeisterarbeiten für die Generalsanierung/Zu- und Umbau des Wirtschaftsgebäudes beim Tiroler Bildungsinstitut Grillhof in Vill
- Nr. 633** Offenes Verfahren/Berichtigung: Elektroinstallationen für die Generalsanierung/Zu- und Umbau des Wirtschaftsgebäudes beim Tiroler Bildungsinstitut Grillhof in Vill
- Nr. 634** Offenes Verfahren/Berichtigung: HLSK-Installationen für die Generalsanierung/Zu- und Umbau des Wirtschaftsgebäudes beim Tiroler Bildungsinstitut Grillhof in Vill
- Nr. 635** Offenes Verfahren/Berichtigung: Fassadenbauarbeiten für die Generalsanierung/Zu- und Umbau des Wirtschaftsgebäudes beim Tiroler Bildungsinstitut Grillhof in Vill
- Nr. 636** Offenes Verfahren/Berichtigung: Zimmermeisterarbeiten für die Generalsanierung/Zu- und Umbau des Wirtschaftsgebäudes beim Tiroler Bildungsinstitut Grillhof in Vill
- Nr. 637** Offenes Verfahren: Rahmenvereinbarung über die Bereitstellung von Baugeräten für die Bundeswasserbauverwaltung in Reutte
- Nr. 638** Offenes Verfahren: Lieferung eines Tanklöschfahrzeuges für die Gemeinde Volders
- Nr. 639** Offenes Verfahren: Lieferung eines Kommunalfahrzeuges (Traktor) für die Gemeinde Ischgl
- Nr. 640** Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung für die Gemeinde Pettneu a. A.
- Nr. 641** Offenes Verfahren: Bodenlegerarbeiten, Fliesenlegerarbeiten, Schlosser- und Glaserarbeiten, Fensterbauarbeiten, Bautischlerarbeiten und Sonnenschutzanlage für den Neubau des Wohn-Pflegeheimes Oberndorf in Tirol
- Nr. 642** Offenes Verfahren/Berichtigung: Maschinentechnische Ausrüstung für die Verbandskläranlage Kirchbichl
- Nr. 643** Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für ein Bauvorhaben der „TIGEWOSI“ in Hatting
- Nr. 644** Nicht offenes Verfahren: Beschaffung eines digitalen Aufnahmeplatzes mit zwei indirekt digitalen Festkörperdetektoren für die a. ö. Krankenhaus St. Vinzenz Betriebs GmbH in Zams
- Nr. 645** Aufruf zum Wettbewerb: Vermessungstechnische Erhebung von Freileitungsnetzen für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG
- Nr. 646** Aufruf zum Wettbewerb: 220 kV-Mastsanierungen für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG
- Nr. 647** Bekanntmachung über einen vergebenen Auftrag: Sach- und Haftpflichtversicherungen des Landes Tirol
- Nr. 648** Bekanntmachung über einen vergebenen Auftrag: Abbruch- und Aushubarbeiten für den Zu- und Umbau der Wirtschaftskammer Innsbruck
- Nr. 649** Bekanntmachung über einen vergebenen Auftrag: Lieferung und Montage von gasisolierten 110 kV-Doppelsammelschienen-Schaltanlagen für die Innsbrucker Kommunalbetriebe Aktiengesellschaft
- Nr. 650** Direktvergabe: Sozioökonomische Untersuchung, Stärken-Schwächen Analyse, redaktionelle Betreuung der Ausarbeitung des Operationellen Programms und Abhaltung thematischer Workshops für das INTERREG V-A Programm Bayern-Österreich 2014–2020

MITTEILUNG:

Verbraucherpreisindex für den Monat Juni 2012

Nr. 621 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung I

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin

An der Univ.-Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin gelangt frühestens ab 3. September 2012, befristet auf ein Jahr, eine Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin zur Besetzung.

Bewerbungen sind bis spätestens 8. August 2012 in der Personalabteilung I, Chirurgie, 1. Stock, neben dem Hörsaal des Landeskrankenhauses Univ.-Kliniken Innsbruck, Anichstraße 35, einzubringen.

Voraussetzung: abgeschlossenes Hochschulstudium der Humanmedizin einschließlich Promotionsurkunde bzw. Approbation.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Univ.-Kliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen. Die Bewerbungen können auch per E-Mail an pinar.arslan@tilak.at eingebracht werden.

Auskünfte: Mag. Peter Meyer, Personalbereichsleiter, Tel. 050504-22023.

Ausschreibungsnummer: 00000929; **Vakanz:** 30020752.
Innsbruck, 17. Juli 2012

Nr. 622 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung II

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Stelle als Biomedizinischer Analytiker/ Biomedizinische Analytikerin (Karenzstelle)

Am Zentralinstitut für medizinische und chemische Labor Diagnostik gelangt frühestens ab 27. August 2012, eine Karenzstelle als Biomedizinischer Analytiker/Biomedizinische Analytikerin mit einem Beschäftigungsausmaß von 100% zur Besetzung.

Bewerbungen sind bis spätestens 16. August 2012 in der Personalabteilung II des Landeskrankenhauses - Universitätskliniken Innsbruck, im Gebäude der Frauen- und Kopfkliniken/Erdgeschoss, Anichstraße 35, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses - Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen. Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter der Adresse <http://www.tilak.at> in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen oder über unten genannte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Auskünfte sind erhältlich bei Frau Mag. Gabriele Forster-Riha MSc., Personalbereichsleiterin, Tel. 050504-22038, E-Mail: gabriele.forster@tilak.at

Ausschreibungsnummer: 00000928; **Vakanz:** 30010370.
Innsbruck, 16. Juli 2012

Nr. 623 • Amt der Tiroler Landesregierung • Sachgebiet Gewerberecht

VERORDNUNG

des Landeshauptmannes vom 18. Juli 2012 über die Öffnungszeiten von Verkaufsstellen in der Stadtgemeinde Landeck anlässlich des „Malserstraßenfestes 2012“ am 23. August 2012

Aufgrund des § 4a Abs. 1 Z. 3 des Öffnungszeitengesetzes 2003, BGBl. I Nr. 48, wird verordnet:

§ 1

Öffnungszeiten

Am 23. August 2012 dürfen in der Stadtgemeinde Stadtgemeinde Landeck anlässlich der Veranstaltung „Malserstraßenfest 2012“ die Verkaufsstellen bis 22 Uhr offen gehalten werden.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit dem Tag der Kundmachung in Kraft.

Der Landeshauptmann: Platter

Der Landesamtsdirektor: Liener

Nr. 624 • Amt der Tiroler Landesregierung • RoBau-4-208/2/18-2012

VERORDNUNG

über den Abschluss des Baulandumlegungs- verfahrens „Lehn“ in der Gemeinde Längenfeld

Das Amt der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz schließt gemäß § 87 Abs. 8 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2011 – TROG 2011, LGBl. Nr. 56, das in der Gemeinde Längenfeld mit Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung als Baulandumlegungsbehörde I. Instanz vom 5. Jänner 2012, Zl. RoBau-4-208/2/3-2011, für die nachstehenden Grundstücke in der KG Längenfeld eingeleitete Baulandumlegungsverfahren „Lehn“ ab: EZ 2654 – Gst. .1468, EZ 90184 – Gste. .1465, .1466, .1467 und 11915/3, EZ 779 – Gste. 11911 und 11913.

Innsbruck, 12. Juli 2012

Für das Amt der Landesregierung: Hoppichler

Nr. 625 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24562/557-2012

VERORDNUNG

des Amtes der Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

„Frisch gepresst“ (95 Minuten);

frei ab dem vollendeten 10. Lebensjahr:

„Fast verheiratet“ (124 Minuten).

Innsbruck, 17. Juli 2012

Für das Amt der Landesregierung: Kößler

Nr. 626 • Bezirkshauptmannschaft Landeck • 1d-63/6

VERORDNUNG

über die Änderung der Verordnung über Sonderferien an Volksschulen, Hauptschulen sowie Polytechnischen Schulen und der Sonderschule im Bezirk Landeck im Schuljahr 2012/2013

Die Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Landeck vom 11. Juni 2012, Zl. 1d-63/5, wird dahingehend abgeändert, indem nach §§ 110 Abs. 8, 115 Abs. 2 und 116 des Tiroler Schulorganisationsgesetzes 1991, in der derzeit geltenden Fassung LGBl. Nr. 74/2011, im § 1 für die Pflichtschulen im Paznaun eine neue Sonderferienregelung verordnet wird sowie im § 2 die angeführte Polytechnische Schule Landeck durch die Polytechnische Schule Prutz ersetzt wird:

§ 1

Im Schuljahr 2012/13 wird
Ziffer 6 (neu):

an den Volksschulen Galtür, Ischgl, Mathon/Ischgl, Holderbach/Kappl, Kappl, Perpat/Kappl, See und an der Hauptschule Paznaun die Zeit vom 22. Mai bis einschließlich 28. Mai 2013 für unterrichtsfrei erklärt.

§ 2

Ziffer 3:

Die an der Polytechnischen Schule Prutz entfallenden Unterrichtsstunden sind vom 5. September bis einschließlich 7. September 2012 einzubringen.

Landeck, 12. Juli 2012

Der Bezirkshauptmann: Dr. Maaß

Nr. 627 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ia-110/157-2012

KUNDMACHUNG

über die Bewilligung der Umwandlung der „Allgemeinen Hochschulstipendienstiftung für Hörerinnen und Hörer der Universität Innsbruck“ in einen Fonds

Die Tiroler Landesregierung als Stiftungs- und Fondsbehörde bewilligt gemäß § 21 Abs. 1 lit. b in Verbindung mit § 19 Abs. 1 des Tiroler Stiftungs- und Fondsgesetzes, LGBl. Nr. 26/2008, in der geltenden Fassung, die Umwandlung der Stiftung „Allgemeine Hochschulstipendienstiftung für Hörerinnen und Hörer der Universität Innsbruck“ mit Sitz in Innsbruck in einen Fonds.

Die vorgelegte Fondssatzung wird gemäß § 21 Abs. 1 lit. b in Verbindung mit § 19 Abs. 2 des Tiroler Stiftungs- und Fondsgesetzes, LGBl. Nr. 26/2008, in der geltenden Fassung, genehmigt.

Zweck des Fonds ist es, Stipendien an Hörerinnen und Hörer aller Fakultäten der Universität Innsbruck zu verleihen.

Die Verleihung eines Stipendiums ist an folgende Bedingungen gebunden:

- a) österreichische Staatsbürgerschaft,
- b) oerdentliche(r) Hörer(in) der Universität Innsbruck,
- c) Bedürftigkeit und Unbescholtenheit und
- d) positiver Studienerfolg.

Als Fondsglieder werden gemäß § 21 b) Abs. 3 des Tiroler Stiftungs- und Fondsgesetzes, LGBl. Nr. 26/2008, folgende Personen bestellt:

1. Als Vorstandsvorsitzende: Frau Univ.-Prof. Dr. Sabine Schindler, Vizerektorin für Forschung der Universität Innsbruck,

2. Als weitere Vorstandsmitglieder: Herr Univ.-Prof. Dr. Günther Sperk, Vizerektor für Forschung der Medizinischen Universität Innsbruck und Herr Reg.-Rat Otto Haselwanter, Leiter der Finanzabteilung der Universität Innsbruck.

Diese sind mit ihrer Bestellung ausdrücklich einverstanden, was schriftlich am 27. Juni 2012 niedergelegt wurde. Weiters sind die Personen zur Wahrnehmung der Funktion geeignet.

Innsbruck, 16. Juli 2012

Für die Landesregierung: Mag. Feldkirchner-Löderle

Nr. 628 • Stadtgemeinde Innsbruck

KUNDMACHUNG

über die Berichtigung der Kundmachung im Boten für Tirol vom 18. Juli 2012, lfd. Nr. 608

In der Anzeige unterlief ein Fehler hinsichtlich des Bereiches des Flächenwidmungsplanes Nr. AL-F42, dieser wird hiermit richtiggestellt. Die Auflegung wird daher um eine Woche verschoben.

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Innsbruck hat in seiner Sitzung vom 12. Juli 2012 die Auflegung des Entwurfes folgenden Flächenwidmungsplanes beschlossen:

Zahl III-6122/2012: Entwurf des Flächenwidmungsplanes Nr. AL-F42, Arzl, Bereich Siedlungsgebiet östlich Eggenwaldweg, nördlich Johannesgasse und Rumer Straße, Baulandbereich Exerzierweg Nord und Süd (Moserfeld) sowie landwirtschaftliche Teilwidmungen am Exerzierweg.

Dieser Entwurf ist während der Amtsstunden im Stadtmagistrat Innsbruck in den Schaukästen der Magistratsabteilung III/ Stadtplanung einsehbar. **Die Auflegung erfolgt vom 30. Juli 2012 bis einschließlich 27. August 2012.**

Informationen zum aufgelegten Enturf können während der Parteienverkehrszeit (von 8 bis 10 Uhr) eingeholt werden.

Personen, die in der Landeshauptstadt Innsbruck ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträgern, die in der Landeshauptstadt Innsbruck eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Innsbruck, 20. Juli 2012

Für den Gemeinderat:

Baudirektor Dipl.-Ing. Hubert Maizner

Nr. 629 • Amt der Tiroler Landesregierung • Abt. Bildung

VERLAUTBARUNG des Musikschulplanes

(zuletzt geändert durch Beschluss
der Tiroler Landesregierung vom 10. Juli 2012)
Stand: 1. September 2012

Tiroler Musikschulwerk – Räumliche Verteilung:

Landesmusikschule Reutte-Außerfern Beitritt: 1. September 1993 – Region 47–50

Reutte (= Standort), Breitenwang, Pflach, Pinswang, Vils, Lechaschau, Wängle, Weißenbach am Lech, Höfen, Ehenbichl, Heiterwang, Bichlbach, Berwang, Namlos, Tannheim, Nesselwängle, Grän, Zöblen, Schattwald, Jungholz, Elbigenalp, Forchach, Stanzach, Vorderhornbach, Hinterhornbach, Elmen, Pfafflar, Häselgehr, Gramais, Bach, Holzgau, Steeg, Kaisers, Lermoos, Ehrwald, Biberwier.

Landesmusikschule Schwaz

Beitritt: 1. Oktober 1993 – Region 51

Schwaz (= Standort), Vomp, Stans, Pill, Weerberg.

Landesmusikschule Kufstein und Umgebung**Beitritt: 1. November 1993 – Region 28**

Kufstein (= Standort), Thiersee, Schwoich, Langkampfen.

Landesmusikschule Landeck**Beitritt: 1. Dezember 1993 – Region 32–37**

Landeck (= Standort).

Expositur: Fliess.

Expositur: Zams, Schönwies.

Expositur: Pians, Strengen, Tobadill, Grins, Stans.

Expositur: Kappl, Galtür, Ischgl, See.

Expositur: Prutz, Faggen, Fendels, Fiss, Kaunerberg, Kaunertal, Kauns, Ladis, Ried im Oberinntal, Serfaus, Tösens.

Expositur: Pfunds, Nauders, Spiss (= derzeit nicht Mitglied).

Expositur: St. Anton am Arlberg, Flirsch, Pettneu.

Landesmusikschule Brixental**Beitritt: 1. Jänner 1994 – Region 21**

Hopfgarten im Brixental (= Standort), Brixen im Thale, Westendorf, Itter, Wildschönau.

Landesmusikschule Südöstliches Mittelgebirge**Beitritt: 1. Jänner 1994 – Region 17**

Sistrans (= Standort), Aldrans, Lans, Patsch, Ellbögen, Rinn.

Landesmusikschule Wörgl**Beitritt: 1. Februar 1994 – Region 29, 30**

Wörgl (= Standort), Angath, Angerberg, Mariastein, Kirchbichl, Bad Häring.

Expositur: Kundl, Breitenbach am Inn.

Landesmusikschule St. Johann**Beitritt: 1. März 1994 – Region 23, 24**

St. Johann in Tirol (= Standort), Oberndorf in Tirol, Kirchdorf in Tirol, Waidring, Going am Wilden Kaiser.

Expositur: Fieberbrunn, Hochfilzen, St. Jakob in Haus, St. Ulrich am Pillersee.

Expositur: Kössen, Schwendt.

Landesmusikschule Sölllandl**Beitritt: 1. September 1994 – Region 27**

Söll (= Standort), Scheffau am Wilden Kaiser, Ellmau.

Landesmusikschule Kitzbühel und Umgebung**Beitritt: 5. September 1994 – Region 22**

Kitzbühel (= Standort), Jochberg, Aurach bei Kitzbühel.

Expositur: Kirchberg in Tirol, Reith bei Kitzbühel.

Landesmusikschule Imst**Beitritt: 1. Februar 1995 – Region 3**

Imst (= Standort), Imsterberg, Mils bei Imst, Tarrenz, Nasse-reith, Karrösten, Karres, Roppen.

Landesmusikschule Jenbach-Achental**Beitritt: 1. Februar 1995 – Region 52, 53**

Jenbach (= Standort), Buch bei Jenbach, Wiesing, Strass im Zillertal.

Expositur: Eben am Achensee, Achenkirch, Steinberg am Rofan.

Landesmusikschule Untere Schranne**Beitritt: 1. Februar 1995 – Region 25, 26**

Ebbs (= Standort), Erl, Niederndorf, Niederndorferberg, Retenschössl, Walchsee.

Landesmusikschule Ötztal**Beitritt: 1. September 1995 – Region 5–7**

Längenfeld (= Standort), Ötz, Sautens, Umhausen, Sölden.

Landesmusikschule Pitztal**Beitritt: 1. September 1995 – Region 1, 2, teilweise 3**

Wenns (= Standort), Arzl im Pitztal, Jerzens, St. Leonhard im Pitztal.

Landesmusikschule Wipptal**Beitritt: 1. September 1995 – Region 16**

Steinach am Brenner (= Standort), Gschnitz, Grins.

Expositur: Gries am Brenner, Schmirn, Vals, Obernberg am Brenner.

Expositur: Matrei am Brenner, Pfons, Mühlbachl, Navis.

Landesmusikschule Stubaital**Beitritt: 1. Februar 1996 – Region 15**

Telfes im Stubai (= Standort), Schönberg im Stubai, Mieders, Fulpmes, Neustift im Stubai.

Landesmusikschule Zirl**Beitritt: 1. Februar 1996 – Region 10 und 11**

Zirl (= Standort), Inzing, Hatting, Seefeld in Tirol, Reith bei Seefeld, Leutasch, Scharnitz.

„Sepp Tanzer“-Landesmusikschule Kramsach**Beitritt: 1. Mai 1996 – Region 31**

Kramsach (= Standort), Brandenburg, Rattenberg, Radfeld, Brixlegg, Reith im Alpbachtal, Alpbach, Münster.

Landesmusikschule Matrei-Iseltal**Beitritt: 1. September 1996 – Region 38–40, teilweise 41**

Matrei in Osttirol (= Standort), Hopfgarten in Deferegggen, Kals am Großglockner, Prägraten, St. Jakob in Deferegggen, St. Veit in Deferegggen, Virgen, St. Johann im Walde.

Landesmusikschule Zillertal**Beitritt: 1. September 1996 – Region 54, 55**

Zell am Ziller (= Standort), Aschau im Zillertal, Gerlos, Gerlosberg, Hainzenberg, Rohrberg, Zellberg, Stumm, Stummerberg, Ried, Kaltenbach, Schwendau, Hippach, Ramsau, Fügen, Fügenberg, Uderns, Schlitters, Hart im Zillertal, Bruck am Ziller, Mayrhofen, Brandberg, Finkenberg.

Expositur: Tux.

Landesmusikschule Lienzer Talboden**Beitritt: 1. September 1998 – Region 42, teilweise 41**

Lienz (= Standort), Ainet, Amlach, Gaimberg, Leisach, Oberlienz, Schlaiten, Thurn, Tristach, Assling, Nußdorf-Debant, Dölsach, Iselsberg-Stronach, Nikolsdorf, Lavant.

Landesmusikschule Sillian-Pustertal**Beitritt: 1. September 1998 – Region 43–46**

Sillian (= Standort), Anras, Außervillgraten, Heinfels, Innervillgraten, Kartitsch, Obertilliach, Abfalterbach, Strassen, Untertilliach.

Landesmusikschule Westliches Mittelgebirge**Beitritt: 1. September 1999 – Region 14**

Grinzens (= Standort), Götzens, Axams, Birgitz, Natters, Mutters.

Landesmusikschule Kematen, Völs und Umgebung**Beitritt: 1. Februar 2011 – Region 12 und 13**

Kematen in Tirol (= Standort), Völs, Unterperfuss, Oberperfuss, Ranggen, Gries im Sellrain, Sellrain, St. Sigmund im Sellrain.

Landesmusikschule Mittleres Oberinntal**Beitritt: 1. September 2012 – Region 8**

Mötz (= Standort), Haiming, Rietz, Silz, Stams.

Derzeit als Gemeinde- oder Vereinsmusikschulen geführt (sonstige Musikschulen laut TMSG):**Musikschule der Stadt Innsbruck****(Landesmusikschule Innsbruck) – Region 20**

Innsbruck (= Standort).

Musikschule Hall**(Landesmusikschule Hall) – Region 18**

Hall in Tirol (= Standort), Ampass.

Expositur: Absam, Gnadewald.
 Expositur: Mils, Tulfes.
 Expositur: Rum, Thaur.

Musikschule Telfs

(Landesmusikschule Telfs) – Region 9 und 4

Telfs (= Standort), Petttau.

Expositur: Mieming, Wildermieming, Obsteig.

Expositur: Oberhofen im Inntal, Pfaffenhofen, Flaurling,
 Polling in Tirol.

Musikschule Wattens

(Landesmusikschule Wattens) – Region 19

Wattens (= Standort), Kolsass, Volders, Fritzens, Wattenberg,
 Baumkirchen, Kolsassberg.

Innsbruck, 16. Juli 2012

Nr. 630 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIIa1-W-30.053/74

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG EINER MÜNDLICHEN VERHANDLUNG im Zuge der wasserrechtlichen Überprüfung der Abwasserbeseitigungsanlage der Gemeinde Thurn

Die Gemeinde Thurn betreibt die unter der Postzahl 3142 des Wasserbuches für den Verwaltungsbezirk Lienz eingetragene Wasserversorgungsanlage.

Mit Spruchteil A des Bescheides vom 25. März 2010, Zahl IIIa1-W-30.053/52, hat der Landeshauptmann von Tirol der Gemeinde Thurn die wasserrechtliche Bewilligung für die Erweiterung der Abwasserbeseitigungsanlage durch den Bauabschnitt 05 (BA 05) „Errichtung Ortskanalisation Prappernitze“ unter Vorschreibung von Nebenbestimmungen und nach Maßgabe eines näher bezeichneten Projektes erteilt.

Mit Schriftsatz vom 21. Mai 2012, Zahl 851/2012, hat die Gemeinde Thurn, vertreten durch Bürgermeister Reinhold Kollnig, Dorf 56, 9904 Thurn, um die Erteilung der nachträglichen wasserrechtlichen Bewilligung für Abänderungen und für die wasserrechtliche Überprüfung aller ausgeführten Anlagenteile angesucht.

Über dieses Ansuchen findet gemäß den §§ 11, 12, 13, 15, 21, 22, 27, 29, 32, 99 Abs. 1 lit. e, 107 und 121 Wasserrechtsgesetz 1959 (WRG 1959), BGBl. Nr. 215/1959, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 14/2011, in Verbindung mit den §§ 40 bis 44 Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 – AVG, BGBl. Nr. 51/1991, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2011, die mündliche Verhandlung am

**Dienstag, den 14. August 2012,
 mit dem Zusammentritt**

**der Verhandlungsteilnehmer um 10.45 Uhr,
 im Gemeindeamt der Gemeinde Thurn,
 Dorf 56, 9904 Thurn,**

statt.

Beteiligte können persönlich zur mündlichen Verhandlung kommen, an ihrer Stelle einen Bevollmächtigten entsenden oder gemeinsam mit ihrem Bevollmächtigten kommen.

Bevollmächtigter kann eine eigenberechtigte natürliche Person, eine juristische Person, eine Personengesellschaft des Handelsrechts oder eingetragene Erwerbsgesellschaft sein. Personen, die unbefugt die Vertretung anderer zu Erwerbszwecken betreiben, dürfen nicht bevollmächtigt werden.

Der Bevollmächtigte muss mit der Sachlage vertraut sein und sich durch eine schriftliche Vollmacht ausweisen können. Die Vollmacht hat auf Namen oder Firma zu lauten.

Eine schriftliche Vollmacht ist nicht erforderlich,

- wenn die Vertretung durch eine zur berufsmäßigen Parteivertretung befugte Person – z. B. einen Rechtsanwalt, Notar oder Wirtschaftstreuhänder – erfolgt,
- wenn die Vertretung durch Angehörige (bzw. Haushaltsangehörige, Angestellte, Funktionäre von Organisationen), die der Behörde bekannt sind, erfolgt und kein Zweifel an deren Vertretungsbefugnis besteht,
- wenn der Antragsteller oder sonstige Beteiligte gemeinsam mit dem Bevollmächtigten an der Verhandlung teilnehmen. Es wird darauf hingewiesen, dass die Verhandlung – abgesehen von dieser Bekanntmachung –
- durch persönliche Verständigung der bekannten Beteiligten am Verfahren,
- durch Veröffentlichung an der elektronischen Amtstafel des Landes Tirol unter (<http://www.tirol.gv.at/kundmachungen>) und
- durch Anschlag an der Amtstafel der Gemeinde Thurn kundgemacht wird/wurde.

Als Beteiligter beachten Sie bitte, dass Sie, wenn Sie Einwendungen gegen den Gegenstand der Verhandlung nicht spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung bei der Behörde bekannt geben oder während der Verhandlung vorbringen, insoweit Ihre Parteistellung verlieren.

Wenn Sie jedoch durch ein unvorhergesehenes oder unabwendbares Ereignis verhindert waren, rechtzeitig Einwendungen zu erheben und Sie kein Verschulden oder nur ein milderer Grad des Versehens trifft, können Sie binnen zwei Wochen ab Wegfall des Hindernisses, das Sie an der Erhebung von Einwendungen gehindert hat, jedoch spätestens bis zum Zeitpunkt der rechtskräftigen Entscheidung der Sache, bei uns Einwendungen erheben. Diese Einwendungen gelten dann als rechtzeitig erhoben. Bitte beachten Sie, dass eine längere Ortsabwesenheit kein unvorhergesehenes oder unabwendbares Ereignis darstellt.

Beschreibung:

Mit Spruchteil A des Bescheides vom 25. März 2010, Zahl IIIa1-W-30.053/52, hat der Landeshauptmann von Tirol der Gemeinde Thurn die wasserrechtliche Bewilligung für die Errichtung der Ortskanalisation Thurn BA 05 erteilt

Mit Schreiben vom 21. Mai 2012 hat die Gemeinde Thurn unter Vorlage eines Ausführungsprojektes um die wasserrechtliche Überprüfung dieser Anlage angesucht. Die Durchsicht der vorgelegten Projektunterlagen, erstellt von Dipl.-Ing. Arnold Bodner, Lienz, vom 21. Mai 2012, Auftrags-Nr. 12-076, hat nachstehenden Befund ergeben:

- Der Strang 1.0 wurde bis auf einige Änderungen im Wesentlichen projektsgemäß ausgeführt. Es wurde bei diesem Strang der ursprünglich geplante Schacht S 3 auf dem Grundstück 843/1, GB 85037 Thurn, nicht ausgeführt. Der ursprüngliche Schacht S 7 wurde im Zuge der Ausführung ca. 44 m in westliche Richtung verschoben. Der nunmehrige Schlussschacht 05-1.0/S9 wurde nunmehr ca. 4 m in südöstliche Richtung auf das Grundstück 458/1, GB 8537 Thurn verschoben. Der Strang 1.0 weist nunmehr eine Länge von 685,48 m sowie acht Schachtbauwerke auf.
- Im Zuge der Errichtung des Stranges 1.1 wurden geringfügige Änderungen durchgeführt, welche dem Ergebnis der Feintrassierung zuzuordnen sind. Der ursprüngliche Schacht S 1.1 wurde ca. 12 m in nordwestliche Richtung auf das Grundstück 422, GB 85037 Thurn, verschoben. Der auf dem Grundstück 462, GB 85037 Thurn, vorgesehene Schacht S 4 wurde nicht errichtet. Der nunmehrige Schacht 05-1.1/S1.2.1 auf dem Grundstück 854, GB 85037 Thurn, wurde zusätzlich errichtet. Der nunmehrige Schussschacht

05-1.1/S1.6 wurde um ca. 6 m in südliche Richtung auf das Grundstück 474/4, GB 85037 Thurn, verschoben. Es wird dadurch das Grundstück 472, GB 85037 Thurn, nicht mehr berührt. Der Strang 1.1 weist nunmehr eine Länge von 402,71 m sowie sechs Schachtbauwerke auf.

- Beim Strang 2.0 wurde in der Schachthaltung B/25 – 05-2.0/S2.1 die Trasse ca. 10 m in nordwestliche Richtung verschoben. Das ursprüngliche Schachtbauwerk S 2.3 wurde um ca. 58 m in westliche Richtung auf das Grundstück 503, GB 85037 Thurn, verschoben. Es wurde ebenso das Schachtbauwerk S 2.4 um ca. 53 m in westliche Richtung auf das Grundstück 502, GB 85037 Thurn, verschoben. Der ursprüngliche Schacht S 2.7 befindet sich nunmehr ca. 15 m südwestlich der geplanten Stelle auf dem Grundstück 494/13, GB 85037 Thurn. Der nunmehrige Schlussschacht 05-2.0/S2.8 befindet sich ca. 55 m südlich der geplanten Stelle auf dem Grundstück 494/7, GB 85037 Thurn. Der Strang 2.0 weist eine Länge von 766,88 m sowie acht Schachtbauwerke auf.

Durch die Änderungen im Zuge der Ausführung der Anlage erfolgt keine Änderung der Konsenswassermenge. Es werden die im Bewilligungsprojekt vorgesehenen Objekte abwassertechnisch erschlossen.

Durch die ausgeführte Anlage werden die Grundstücke .79, 340/3, 344/1, 417, 422, 430, 458/1, 462, 463/1, 463/2, 474/4, 474/5, 474/6, 488, 489, 490/1, 494/7, 494/13, 496/19, 496/20, 497, 501, 502, 503, 504, 508, 509, 510, 806, 843/1, 843/2, 846, 853, 854 und 874, alle GB 85037 Thurn, berührt.

Durch die ausgeführte Anlage werden die Grundstücke 307,472, 483/1, 483/2, 522, 523 und 892, GB 85037 Thurn, nicht mehr berührt.

Durch die ausgeführte Anlage werden die Grundstücke 458/1 und 474/5, GB 85037 Thurn, zusätzlich berührt.

Eine genaue Beschreibung kann dem Überprüfungsprojekt „Abwasserbeseitigungsanlage – BA 05 Rohrstränge 1.0, 1.1 und 2.0 (Anschlussbereich Prappernitze)“ vom 21. Mai, Auftragsnummer 12-076, verfasst von Dipl.-Ing. Arnold Bodner, Rosengasse 15, 9900 Lienz, entnommen werden.

Dieses Projekt liegt beim Amt der Tiroler Landesregierung in Innsbruck, Landhaus 2, Heiligegeiststraße 7–9, 1. Stock, Zimmer 01 067, und beim Gemeindeamt der Gemeinde Thurn bis zur mündlichen Verhandlung zur allgemeinen Einsicht auf.

Innsbruck, 13. Juli 2012

Für den Landeshauptmann: Dr. Hirn

Nr. 631 • Amt der Tiroler Landesregierung • VIb1-0-7-E/73-2012

OFFENES VERFAHREN

Rahmenvereinbarung

über Leitschienenlieferungen und -montagen 2013 für Landestraßen B und L in Tirol

Bauumfang: Leitschienenlieferungen und -montagen im Bereich der beauftragenden Straßenmeistereien im Rahmen der betrieblichen Straßenerhaltung sowie kleinerer bis mittlerer Bauvorhaben der Landesstraßenverwaltung.

Gemäß § 151 Abs. 1 Bundesvergabegesetz 2006 ist der Abschluss einer Rahmenvereinbarung mit nur einem Auftragnehmer vorgesehen.

Unterlagen: Die Anbotsunterlagen können ab sofort im Internet unter (<http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen>) heruntergeladen werden.

Weitere Informationen sind unter der Tel.-Nr. 0512/508-4041 erhältlich.

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens Dienstag, den 21. August 2012, um 11 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adressetikette versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zi. 320, eingelangt sein, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet. Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 20. Juli 2012

Für die Landesregierung: Dipl.-Ing. Stigger

Nr. 632 • Amt der Tiroler Landesregierung • VIb2-1905-4/36-2012

OFFENES VERFAHREN/BERICHTIGUNG

Abgabetermin wurde bis 16. August 2012 verlängert

Bekanntmachung über ein offenes Verfahren gemäß § 46 Abs. 1 des BVergG 2006 mit Bekanntmachung einer Vorinformation gemäß § 61 des BVergG 2006 im Oberschwellerbereich mit verkürzter Stillhaltefrist von einer Woche

Baumeisterarbeiten

Ausschreibende Stelle: Das Land Tirol, vertreten durch das Amt der Tiroler Landesregierung, Gruppe Bau und Technik, Abteilung Hochbau, 6020 Innsbruck, Herrengasse 1–3.

Auftragsbezeichnung: Tiroler Bildungsinstitut Grillhof, Generalsanierung/Zu- und Umbau Wirtschaftsgebäude.

Erfüllungsort: Vill, Grillhofweg 100.

Die Anbotsunterlagen sowie die nachfolgend angeführten Beilagen können ab sofort unter (<http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen>) kostenlos im PDF-Format heruntergeladen, ausgedruckt und für die Angebotsabgabe verwendet werden:

a) Einladungsschreiben zur Anbotsabgabe, Angebotschreiben mit Leistungsverzeichnis und den Angebotsbedingungen, Sige-Plan, Einreichpläne, Statikplan für Leistungsverzeichnis und Skizzen, Bescheide, Haustechnikangaben für das Leistungsverzeichnis, Beschriftungsschild für das Abgabekouvert, Pflichtenblatt für Datenträgeraustausch,

b) ÖNORM-LV-Datendatei (DTA) für den Datenträgeraustausch.

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens 16. August 2012, 11 Uhr, in einem mit dem vorgesehenen Beschriftungsschild versehenen, verschlossenen Umschlag beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. Hochbau, 6020 Innsbruck, Herrengasse 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 20. Juli 2012

Für das Land Tirol: Dipl.-Ing. Probst

Nr. 633 • Amt der Tiroler Landesregierung • VIb2-1905-4/38-2012

OFFENES VERFAHREN/BERICHTIGUNG

Abgabetermin wurde bis 16. August 2012 verlängert

Bekanntmachung über ein offenes Verfahren gemäß § 46 Abs. 1 des BVergG 2006 mit Bekanntmachung einer Vorinformation gemäß § 61 des BVergG 2006 im Oberschwellerbereich mit verkürzter Stillhaltefrist von einer Woche

Elektroinstallationen

Ausschreibende Stelle: Das Land Tirol, vertreten durch das Amt der Tiroler Landesregierung, Gruppe Bau und Technik, Abteilung Hochbau, 6020 Innsbruck, Herrengasse 1–3.

Auftragsbezeichnung: Tiroler Bildungsinstitut Grillhof, Generalsanierung/Zu- und Umbau Wirtschaftsgebäude.

Erfüllungsort: Vill, Grillhofweg 100.

Die Anbotsunterlagen sowie die nachfolgend angeführten Beilagen können ab sofort unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> kostenlos im PDF-Format heruntergeladen, ausgedruckt und für die Angebotsabgabe verwendet werden:

a) Einladungsschreiben zur Anbotsabgabe, Angebots-schreiben mit Leistungsverzeichnis und den Angebotsbedin-gungen, Sige-Plan, Einreichpläne, Statikplan für Leistungs-verzeichnis und Skizzen, Bescheide, Haustechnikangaben für das Leistungsverzeichnis, Beschriftungsschild für das Abgabe-kuvert, Pflichtenblatt für Datenträgeraustausch,

b) ÖNORM-LV-Datendatei (DTA) für den Datenträgeraus-tausch.

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens 16. Au-gust 2012, 11 Uhr, in einem mit dem vorgesehenen Beschriftungsschild versehenen, verschlossenen Umschlag beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. Hochbau, 6020 Innsbruck, Herrengasse 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo an-schließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 20. Juli 2012

Für das Land Tirol: Dipl.-Ing. Probst

Nr. 634 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vld2-1905-4/39-2012

OFFENES VERFAHREN/BERICHTIGUNG Abgabetermin wurde bis 16. August 2012 verlängert

Bekanntmachung über ein offenes Verfahren gemäß § 46 Abs. 1 des BVerGG 2006 mit Bekanntmachung einer Vorinfor-mation gemäß § 61 des BVerGG 2006 im Oberschwellen-bereich mit verkürzter Stillhaltefrist von einer Woche

HLSK-Installationen

Ausschreibende Stelle: Das Land Tirol, vertreten durch das Amt der Tiroler Landesregierung, Gruppe Bau und Technik, Abteilung Hochbau, 6020 Innsbruck, Herrengasse 1–3.

Auftragsbezeichnung: Tiroler Bildungsinstitut Grillhof, Generalsanierung/Zu- und Umbau Wirtschaftsgebäude.

Erfüllungsort: Vill, Grillhofweg 100.

Die Anbotsunterlagen sowie die nachfolgend angeführten Beilagen können ab sofort unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> kostenlos im PDF-Format heruntergeladen, ausgedruckt und für die Angebotsabgabe verwendet werden:

a) Einladungsschreiben zur Anbotsabgabe, Angebots-schreiben mit Leistungsverzeichnis und den Angebotsbedin-gungen, Sige-Plan, Einreichpläne, Statikplan für Leistungs-verzeichnis und Skizzen, Bescheide, Haustechnikangaben für das Leistungsverzeichnis, Beschriftungsschild für das Abgabe-kuvert, Pflichtenblatt für Datenträgeraustausch,

b) ÖNORM-LV-Datendatei (DTA) für den Datenträgeraus-tausch.

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens 16. Au-gust 2012, 11 Uhr, in einem mit dem vorgesehenen Beschriftungsschild versehenen, verschlossenen Umschlag beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. Hochbau, 6020 Innsbruck, Herrengasse 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo an-schließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 20. Juli 2012

Für das Land Tirol: Dipl.-Ing. Probst

Nr. 635 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vld2-1905-4/42-2012

OFFENES VERFAHREN/BERICHTIGUNG Abgabetermin wurde bis 16. August 2012 verlängert

Bekanntmachung über ein offenes Verfahren gemäß § 46 Abs. 1 des BVerGG 2006 mit Bekanntmachung einer Vorinfor-mation gemäß § 61 des BVerGG 2006 im Oberschwellen-bereich mit verkürzter Stillhaltefrist von einer Woche

Fassadenbauarbeiten

Ausschreibende Stelle: Das Land Tirol, vertreten durch das Amt der Tiroler Landesregierung, Gruppe Bau und Technik, Abteilung Hochbau, 6020 Innsbruck, Herrengasse 1–3.

Auftragsbezeichnung: Tiroler Bildungsinstitut Grillhof, Generalsanierung/Zu- und Umbau Wirtschaftsgebäude.

Erfüllungsort: Vill, Grillhofweg 100.

Die Anbotsunterlagen sowie die nachfolgend angeführten Beilagen können ab sofort unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> kostenlos im PDF-Format heruntergeladen, ausgedruckt und für die Angebotsabgabe verwendet werden:

a) Einladungsschreiben zur Anbotsabgabe, Angebots-schreiben mit Leistungsverzeichnis und den Angebotsbedin-gungen, Sige-Plan, Einreichpläne, Statikplan für Leistungs-verzeichnis und Skizzen, Bescheide, Haustechnikangaben für das Leistungsverzeichnis, Beschriftungsschild für das Abgabe-kuvert, Pflichtenblatt für Datenträgeraustausch,

b) ÖNORM-LV-Datendatei (DTA) für den Datenträgeraus-tausch.

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens 16. Au-gust 2012, 11 Uhr, in einem mit dem vorgesehenen Beschriftungsschild versehenen, verschlossenen Umschlag beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. Hochbau, 6020 Innsbruck, Herrengasse 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo an-schließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 20. Juli 2012

Für das Land Tirol: Dipl.-Ing. Probst

Nr. 636 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vld2-1905-4/43-2012

OFFENES VERFAHREN/BERICHTIGUNG Abgabetermin wurde bis 16. August 2012 verlängert

Bekanntmachung über ein offenes Verfahren gemäß § 46 Abs. 1 des BVerGG 2006 mit Bekanntmachung einer Vorinfor-mation gemäß § 61 des BVerGG 2006 im Oberschwellen-bereich mit verkürzter Stillhaltefrist von einer Woche

Zimmermeisterarbeiten

Ausschreibende Stelle: Das Land Tirol, vertreten durch das Amt der Tiroler Landesregierung, Gruppe Bau und Technik, Abteilung Hochbau, 6020 Innsbruck, Herrengasse 1–3.

Auftragsbezeichnung: Tiroler Bildungsinstitut Grillhof, Generalsanierung/Zu- und Umbau Wirtschaftsgebäude.

Erfüllungsort: Vill, Grillhofweg 100.

Die Anbotsunterlagen sowie die nachfolgend angeführten Beilagen können ab sofort unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> kostenlos im PDF-Format heruntergeladen, ausgedruckt und für die Angebotsabgabe verwendet werden:

a) Einladungsschreiben zur Anbotsabgabe, Angebots-schreiben mit Leistungsverzeichnis und den Angebotsbedin-gungen, Sige-Plan, Einreichpläne, Statikplan für Leistungs-verzeichnis und Skizzen, Bescheide, Haustechnikangaben für das Leistungsverzeichnis, Beschriftungsschild für das Abgabe-kuvert, Pflichtenblatt für Datenträgeraustausch,

b) ÖNORM-LV-Datendatei (DTA) für den Datenträgeraustausch.

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens 16. August 2012, 11 Uhr, in einem mit dem vorgesehenen Beschriftungsschild versehenen, verschlossenen Umschlag beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. Hochbau, 6020 Innsbruck, Herrngasse 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.
Innsbruck, 20. Juli 2012

Für das Land Tirol: Dipl.-Ing. Probst

Nr. 637 • Bundeswasserbauverwaltung

OFFENES VERFAHREN

Beistellung von Baugeräten

Ausschreibende Stelle: Bundeswasserbauverwaltung beim Amt der Tiroler Landesregierung, Baubezirksamt Reutte, Allgäuer Straße 62, 6600 Reutte.

Auftragsbezeichnung: Ablagerungs- und Entnahmestelle Hornberg; Abschluss einer Rahmenvereinbarung über die Beistellung von Baugeräten.

Gegenstand des Auftrags: Geschiebemanagement Mittlerer Lech, Ablagerungs- und Entnahmestelle Hornberg, Bereitstellung von Baugeräten.

CPV-Codes: 45240000/45243510/45246000/45246200/45246400.

Erfüllungsort: Gemeinden Höfen und Ehenbichl in Tirol.

Ausschreibungsunterlagen/Teilnahmeanträge sind erhältlich bei DonauConsult Ingenieurbüro GmbH, Klopstockgasse 34, 1170 Wien, Tel. +43/14808010, Fax +43/14808010-10, E-Mail: office@donauconsult.at. Die Unterlagen sind erhältlich bis 9. August 2012, 12 Uhr.

Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrags: vom 15. September 2012 bis 15. September 2015.

Abgabetermin: 10. August 2012, 10 Uhr.

Anbotsöffnung: 10. August 2012, 10.30 Uhr, BBA Reutte, Allgäuer Straße 62, 6600 Reutte.

Weitere Informationen: Die Angebotsunterlagen werden allen interessierten Unternehmen (Anforderung einer Datennutzungserklärung unter office@donauconsult.at) auf elektronischem Weg (FTP-Server) verfügbar gemacht.

.L-511382-2718.

Reutte, 19. Juli 2012

Nr. 638 • Gemeinde Volders

OFFENES VERFAHREN

im Oberschwellenbereich

Lieferung eines Tanklöschfahrzeuges TLF 1500

Auftraggeber und vergebende Stelle: Gemeinde Volders, Bundesstraße 23, 6111 Volders.

Leistung: Bau und Lieferung eines Tanklöschfahrzeuges TLF 1500.

CPV-Code: 34144212-7.

Leistungszeitraum: 2012/2013, spätestens 14 Monate ab schriftlicher Auftragserteilung.

Ausgabe der Unterlagen: Gemeinde Volders, Bundesstraße 23, 6111 Volders. Die Unterlagen sind schriftlich anzufordern – E-Mail: amtsleitung@volders.tirol.gv.at

Teilnahmebedingungen: Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben. Nachweise gemäß den Vergabeverfahrensbestimmungen.

Abgabe der Angebote: bis 17. September 2012, 11 Uhr.

Abgabeort: Gemeindeamt Volders, Bundesstraße 23, 6111 Volders.

Angebotseröffnung: 17. September 2012, 11.30 Uhr, im Gemeindeamt Volders, Bundesstraße 23, 6111 Volders.

Zuschlagsfrist: drei Monate ab Angebotseröffnung.

Volders, 19. Juli 2012

Nr. 639 • Gemeinde Ischgl

OFFENES VERFAHREN

gemäß BVerG 2006

im Unterschwellenbereich

Lieferung eines Kommunalfahrzeuges (Traktor)

Auftraggeber: Gemeinde Ischgl, Gemeindeamt, 6561 Ischgl, Eggerweg 4.

Vergebende Stelle: Ingenieur Bernhard Weiskopf, Technisches Büro, Ingenieurbüro für Umweltschutz, 6500 Landeck, Herzog-Friedrich-Straße 33, Tel. 05442/62308, Fax 05442/62380-20; E-Mail: bernhard@tb-weiskopf.at

Kategorie: Lieferauftrag, GZL TB-Gde-001-2012.

Erfüllungsort: Gemeinde Ischgl, Bauhof.

Gegenstand der Leistung: Lieferung eines Kommunalfahrzeuges (Traktor).

Ausschreibungsunterlagen: Diese sind ab sofort im Büro der vergebenden Stelle erhältlich und können formlos per E-Mail angefordert werden (E-Mail: bernhard@tb-weiskopf.at).

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens Mittwoch, den 16. August 2012, um 11 Uhr, in einem mit „Angebot Lieferung Kommunalfahrzeug – Bitte nicht öffnen!“ beidseitig gekennzeichneten Umschlag im Büro der vergebenden Stelle vorliegen.

Angebotseröffnung: Eine kommissionelle Angebotseröffnung im Beisein der anwesenden Bieter findet am Mittwoch, den 16. August 2012, um 11.15 Uhr, im Büro der vergebenden Stelle statt. Verspätet eingelangte oder nicht am Abgabeort eingebrachte Angebote werden nicht berücksichtigt.

Teil-, Abänderungs- und Alternativangebote sind nicht zulässig.

Ischgl, 19. Juli 2012

Nr. 640 • Gemeinde Pettneu a. A.

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung für die Abwasserbeseitigungsanlage, die Wasserversorgungsanlage und den Wegbau Kirchmähder

Öffentlicher Auftraggeber: Gemeinde Pettneu a. A.

Ausschreibende Stelle: Ingenieurbüro Walch & Plangger, Graf 134, 6500 Landeck.

Leistungsumfang Ortskanal: ca. 20 lfm Kanal DN 150 mm, ca. 135 lfm Kanal DN 250 mm, ca. 9 lfm Kanal DN 300 mm, ca. 155 lfm Kanal DN 300 mm, ca. 14 Kontrollschächte DN 1000.

Leistungsumfang Wasserleitung: ca. 10 lfm Wasserleitung DN 80 mm, ca. 700 lfm Wasserleitung DN 125 mm.

Leistungsumfang Wegbau: ca. 470 lfm Wegbau b=5,0 m, ca. 30 lfm Kanal DN 150 mm, ca. 470 lfm LWL-Leerschlauch DN 50 mm, ca. 470 lfm Straßenbeleuchtungskabel DN 25 mm.

Leistungsfrist: Baubeginn: 17. September 2012, Bauende: 16. November 2012.

Ausgabe der Unterlagen: Die Angebotsunterlagen können bis einschließlich 17. August 2012 von der Ausschreibungsdatenbank unter der Adresse <http://www.ausschreibung.at> heruntergeladen werden. Das Entgelt je Download beträgt für Mitglieder € 7,- und für Nichtmitglieder € 17,- („nur“ Download-Variante). Die Ausschreibungsunterlagen sind vollständig auszudrucken und zu heften und als Original-Abgabe-LV für die Angebotsabgabe zu verwenden.

Abgabetermin: Die Angebote sind bis spätestens 21. August 2012, 11 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot Gemeinde Pettneu a. A. – ABA, WVA und Wegbau Kirchmäder, Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung“ im Gemeindeamt Pettneu a. A., 6574 Pettneu a. A., HNr. 152, einzureichen, wo anschließend die Angebotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.
Pettneu a. A., 20. Juli 2012

Für die Gemeinde Pettneu a. A.: Bgm. Manfred Matt

Nr. 641 • Gemeindeverband Pflegeheim St. Johann und Umgebung

OFFENES VERFAHREN
im Oberschwellenbereich
Bodenlegerarbeiten
Fliesenlegerarbeiten
Schlosser- und Glaserarbeiten
Fensterbauarbeiten (Holz-Alu-Fenster)
Bautischlerarbeiten (Türen, Verkleidungen, Fassade, Balkon, WC-Trennwand)
Sonnenschutzanlage
für den Neubau des Wohn-Pflegeheimes
Oberndorf in Tirol

(verkürztes Verfahren nach Vorinformation im Amtsblatt der EU vom 10. März 2012/TED/2012/S 49-080042)

Bauherr: Gemeindeverband Pflegeheim St. Johann i. T. und Umgebung, Bahnhofstraße 10, 6380 St. Johann in Tirol.

Generalplaner, Architekt: stoll.wagner ziviltechnikergesellschaft mbh, Bachlechnerstraße 32, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/283553, E-Mail: office@stoll-wagner.at

ÖBA: Architektengruppe P3, Neubauweg 13, 6380 St. Johann, Tel. 05352/65523.

Leistungszeitraum: Baubeginn 10. September 2012, Fertigstellung Dezember 2013.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: ab sofort kostenlos auf Anfrage beim Generalplaner stoll.wagner ztgmbh, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/283553, E-Mail: office@stoll-wagner.at

Abgabeort: Bauamt Oberndorf i. T., 6372 Oberndorf in Tirol, Josef-Hager-Straße 15.

Abgabetermine: Montag, 20. August 2012, bis spätestens:

- Bodenlegerarbeiten: 9.00 Uhr,
- Fliesenlegerarbeiten: 9.30 Uhr,
- Schlosser-Glaserarbeiten: 10.00 Uhr,
- Fensterbauarbeiten: 10.30 Uhr,
- Bautischlerarbeiten: 11.00 Uhr,
- Sonnenschutzanlage: 11.30 Uhr.

Angebotseröffnung: direkt im Anschluss an die Angebotsabgaben im Sitzungssaal, Gemeinde Oberndorf i. T., Josef-Hager-Straße 15, 6372 Oberndorf in Tirol.

St. Johann in Tirol, 19. Juli 2012

Nr. 642 • Abwasserverband Wörgl-Kirchbichl und Umgebung

**OFFENES VERFAHREN/
KORREKTUR DER ANGEBOFSFRIST**
Maschinentechnische Ausrüstung

Bauvorhaben: Verbandskläranlage Kirchbichl, BA 15, Neubau Speiseresteübernahme.

Auftraggeber: Abwasserverband Wörgl-Kirchbichl und Umgebung.

Ausschreibende Stelle: Ingenieurbüro Passer & Partner ZT GmbH.

Bauzeit: Anfang Februar 2013 bis Ende Mai 2013.

LV-Unterlagen und Auskünfte: Die Ausschreibungsunterlagen sind ab dem 17. Juli 2012 bis einschließlich 14. August 2012, 17 Uhr, gegen ein Entgelt von € 17,- pro Download von der Ausschreibungsdatenbank (<http://www.ausschreibung.at>) herunterzuladen. Nähere Auskünfte sind beim Ingenieurbüro Passer & Partner, Andechsstraße 65, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/33588, Fax DW 31, E-Mail: office@passer.at erhältlich und ebenso ist auf schriftliche Anfrage ein Postversand der Ausschreibungsunterlagen auf CD-Rom gegen ein Entgelt von € 30,- inkl. MWSt. möglich (Postlauf mindestens drei Tage).

Die Ausschreibungsunterlagen sind vollständig auszudrucken und als Abgabeunterlagen entsprechend den Angebotsbedingungen zu verwenden.

Teil-, Abänderungs- und Alternativangebote sind nicht zulässig.

Weitere Bedingungen siehe Ausschreibungsunterlagen.

Angebotsabgabe: Die Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „AWV Wörgl-Kirchbichl und Umgebung, BA 15 – Neubau Speiseresteübernahme, Ausschreibung maschinentechnische Ausrüstung, Nicht vorzeitig öffnen!“ bis spätestens **Dienstag, den 21. August 2012, 10 Uhr**, einzureichen. Die Angebotsöffnung findet um 10.05 Uhr im Beisein der Bieter statt.

Abgabeort: Abwasserverband Wörgl-Kirchbichl und Umgebung, Verbandskläranlage Kirchbichl, Klärwerkstraße 1, 6322 Kirchbichl.

Zuschlagsfrist: drei Monate nach Ablauf der Angebotsfrist.

Anerkennungs- oder Gleichhaltungsbescheid: Auf das allfällige Erfordernis einer behördlichen Entscheidung betreffend die Berufsqualifikation ausländischer Bieter gemäß § 20 BVergG 2006, BGBl. I Nr. 17/2006, in der jeweils geltenden Fassung, wird ausdrücklich hingewiesen.

Kirchbichl, 18. Juli 2012

Für den AWV Wörgl-Kirchbichl und Umgebung:

Der Obmann: Herbert Rieder

Nr. 643 • Tiroler gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft mbH.

OFFENES VERFAHREN
Baumeisterarbeiten

Die „TIGEWOSI“, Tiroler gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft mbH., mit dem Sitz in 6026 Innsbruck, Fürstenweg 27, schreibt obenstehende Arbeiten für das Bauvorhaben Wohnanlage Hatting II, Oberdorfstraße (1608) – offen aus.

Die Anbotsunterlagen können ab 23. Juli 2012 über die Internetseite <http://www.ausschreibung.at> bezogen werden.

Anbotsabgabe: 14. August 2012, 10.30 Uhr, im Bürogebäude der TIGEWOSI, Innsbruck, Fürstenweg 27, 3. Stock, Zi. 38.

Die Anbotseröffnung findet am 14. August 2012, um 11 Uhr, im Beisein der Bieter im Bürogebäude der TIGEWOSI, Innsbruck, Fürstenweg 27, 4. Stock, Zi. 47, statt.

Innsbruck, 19. Juli 2012

Der Geschäftsführer: Dir. Ing. Franz Mariacher

Nr. 644 • Allgemein öffentliches Krankenhaus St. Vinzenz Betriebs GmbH

NICHT OFFENES VERFAHREN

mit vorheriger Bekanntmachung im Ober-schwellenbereich nach § 25 BVergG 2006

Beschaffung eines digitalen Aufnahmeplatzes mit zwei indirekt digitalen Festkörperdetektoren (DQE>60) für das a. ö. Krankenhaus St. Vinzenz Zams

Öffentlicher Auftraggeber/Kontaktstelle: Allgemeines öffentliches Krankenhaus St. Vinzenz Betriebs GmbH, Geschäftsführung, Sanatoriumstraße 43, 6511 Zams, Österreich.

Kontaktstelle: Allgemein öffentliches Krankenhaus St. Vinzenz Betriebs GmbH, Geschäftsführung, Assistenz der Geschäftsführung, Frau Rietzler, Fax +43/(0)5442/600-6102, E-Mail: office@krankenhaus-zams.at

Leistungsumfang:

- ein digitaler Aufnahmeplatz inkl. RT Bedien- und Kontroll-Betrachtungs-AP, welches über zwei indirekt digitale Festkörper-Detektoren höchster Qualität verfügt (DQE >60), einer der Detektoren davon zumindest mobil über eine kabellose Anbindung für Aufnahmen am liegenden, sitzenden und stehenden Patienten,
- ein Decken- und Wandstativ,
- ein höhenverstellbarer Tisch mit schwimmender Platte,
- Lieferung, Montage inkl. Netzwerkanbindung an die bestehende KIS-RIS-PACS-Infrastruktur der Allgemeines öffentliches Krankenhaus St. Vinzenz Betriebs GmbH (IMPAX 6.3.1.7004 und Orbis Agfa Österreich) mittels der entsprechenden DICOM 3.0 und IHE-Optionen, voraussichtlicher Abnahmetermine 22. Dezember 2012,
- Schulungen für den Zeitraum von zwei Jahren mit Option auf jährliche Verlängerung auf bis zu insgesamt zehn Jahren, bis spätestens 22. Dezember 2022,
- Service- und Wartungsvertrag für den digitalen Aufnahmeplatz inkl. allem beauftragtem Zubehör für die Allgemeines öffentliches Krankenhaus St. Vinzenz Betriebs GmbH für einen Zeitraum von 24 Monaten mit der Option der wiederkehrenden Verlängerung auf maximal zehn Jahre durch den Auftraggeber,
- alle benötigten Schnittstellen zwischen diesen Produkten zum bestehenden KIS/RIS-PACS-System via HL7 und DICOM 3.0.

Projektleitung: Primar Dr. Andreas Dessel

(E-Mail: andreas.dessel@krankenhaus-zams.at).

Geschäftsführung: Beate Zangerl, MSc.

(E-Mail: office@krankenhaus-zams.at), Sanatoriumstraße 43, 6511 Zams, Österreich, Tel. +43/(0)5442/600-6001, Internet: <http://www.khzams.at>

Die Bewerbungsunterlagen für die Bieterbewerbung und allfällige ergänzende Unterlagen sind erhältlich auf schriftliche oder elektronische Anfrage via E-Mail im Büro der Geschäftsführung – Frau Rietzler – siehe oben genannte Kontaktstelle.

Schlussstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge:

Montag, 27. August 2012, 10 Uhr,

Die Teilnahmeanträge sind an die oben genannte Kontaktstelle, Allgemeines öffentliches Krankenhaus St. Vinzenz Be-

triebs GmbH, z. Hd. Geschäftsführung Beate Zangerl, MSc., Sanatoriumstraße 43, 6511 Zams, Österreich, postalisch in Papier- und elektronischer Form bzw. im Büro der Geschäftsführung bei Frau Rietzler persönlich abzugeben.

Die Einladung zur Angebotslegung wird voraussichtlich vier bis acht Wochen nach Abgabeschluss der Teilnahmeanträge ergehen.

Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren und die Ausgabe allfälliger ergänzender Unterlagen ist die postalische oder elektronische Anfrage der Teilnahmebedingungen bei der oben angegebenen Kontaktadresse und fristgerechte Abgabe eines Teilnahmeantrags beim Auftraggeber.

Für den Teilnahmeantrag gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Allgemeines öffentliches Krankenhaus St. Vinzenz Betriebs GmbH, kundgemacht im Internet auf der Seite <http://www.khzams.at>. Allgemeine Geschäftsbedingungen der Bewerber werden nicht anerkannt.

Zams, 18. Juli 2012

Für die Allgemeines öffentliches Krankenhaus St. Vinzenz Betriebs GmbH: Geschäftsführerin Beate Zangerl, MSc.

Nr. 645 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

AUFRUF ZUM WETTBEWERB

Vermessungstechnische Erhebung von Freileitungsnetzen

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, vertreten durch die TIWAG-Netz AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Beschreibung: ALS- und Fotobefliegung, Laserdaten und elektrotechnische Auswertung sowie Planerstellung von Hochspannungsleitungen.

Verfahren: Verhandlungsverfahren nach vorherigem Aufruf zum Wettbewerb.

Ausführungs-/Lieferzeitraum: Rahmenvertrag für ein Jahr mit Verlängerungsoption für dreimal ein weiteres Jahr.

Teilnahmebedingungen: siehe Veröffentlichung im EU-Amtsblatt (Datum der Absendung an das EU-Amtsblatt: 20. Juli 2012).

Eingang der Teilnahmeanträge: bis spätestens Montag, den 6. August 2012, 12 Uhr.

Informationen/Anforderung: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Maria Riedl, Tel. +43/(0)50607-21400, Fax +43/(0)50607-21677, E-Mail: ausschreibung@tiwag.at
Innsbruck, 20. Juli 2012

Nr. 646 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

AUFRUF ZUM WETTBEWERB

220 kV-Mastsanierungen

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, vertreten durch die TIWAG-Netz AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Beschreibung: Montagearbeiten zur Sanierung von 220-kV-Gittermasttragwerken, ca. zwölf Abspannmasten sowie ca. 49 Tragmasten (UW Zell - SW Strass).

Verfahren: Verhandlungsverfahren nach vorherigem Aufruf zum Wettbewerb.

Ausführungs-/Leistungszeitraum: ab Jänner 2013.

Teilnahmebedingungen: siehe Veröffentlichung im EU-Amtsblatt (Datum der Absendung an das EU-Amtsblatt: 20. Juli 2012).

Eingang der Teilnahmeanträge: bis spätestens Montag, den 6. August 2012, 12 Uhr.

Informationen/Anforderung: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Maria Riedl, Tel. +43/(0)50607-21400, Fax +43/(0)50607-21677, E-Mail: ausschreibung@tiwag.at
Innsbruck, 20. Juli 2012

Nr. 647 • Amt der Tiroler Landesregierung • Abteilung Justizariat

**BEKANNTMACHUNG
ÜBER EINEN VERGEBENEN AUFTRAG
Sach- und Haftpflichtversicherungen
des Landes Tirol**

Verfahren: Verhandlungsverfahren im Oberschwellenbereich.

Auftraggeber: Land Tirol.

Vergabende Stelle: Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Justizariat, Wilhelm-Greil-Straße 17, 6020 Innsbruck.

Beschreibung des Auftrags: Neugestaltung der Sach- und Haftpflichtversicherungen des Landes Tirol.

Auftragstyp: Dienstleistungsauftrag.

CPV-Codes: 66515100-4 und 66516000-0.

Zuschlag an: Tiroler Versicherung V.a.G., Wilhelm-Greil-Straße 10, 6020 Innsbruck.

Datum der Auftragsvergabe: 25. Juni 2012.

Die Absendung der Bekanntmachung an das Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften erfolgte am 23. Juli 2012.

Innsbruck, 20. Juli 2012

Für den Auftraggeber: Schweiger

Nr. 649 • Innsbrucker Kommunalbetriebe AG

**BEKANNTMACHUNG
ÜBER EINEN VERGEBENEN AUFTRAG
Lieferung und Montage von gasisolierten
110 kV-Doppelsammelschienen-Schaltanlagen**

Verfahren: Verhandlungsverfahren mit einem Aufruf zum Wettbewerb.

Ausschreibende Stelle: Innsbrucker Kommunalbetriebe Aktiengesellschaft, Salurner Straße 11, 6020 Innsbruck.

Auftragsbezeichnung: Lieferung und Montage einer gasisolierten 110-kV-Doppelsammelschienen-Schaltanlage für UW Mitte mit vier Abzweigfeldern und einem Querkuppelfeld inkl. Selektivschutzvorrichtung und einer gasisolierten 110 kV-Doppelsammelschienen-Schaltanlage für UW Nord mit sechs Abzweigfeldern und einem Querkuppelfeld inkl. Selektivschutzvorrichtung.

Auftragsvergabe/Bezeichnung: Lieferung und Montage einer 110-kV Schaltanlage für UW Nord und einer 110-kV Schaltanlage für UW Mitte.

Zuschlag an: ALSTOM Austria GmbH, Schärldinger Straße 1, 4061 Pasching.

Eingegangene Angebote: drei.

Datum der Auftragsvergabe: 11. Juli 2012.

Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 18. Juli 2012.

.L-511340-2718.

Innsbruck, 18. Juli 2012

Nr. 650 • Land Oberösterreich

**DIIREKTVERGABE
mit vorheriger Bekanntmachung
gemäß § 41a BVergG 2006**

Ausschreibende Stelle: Land Oberösterreich, Bahnhofplatz 1, 4021 Linz.

Auskünfte: Abteilung Raumordnung, MMag. Markus Gneiß, Tel. 0043/(0)732-7720-14822, E-Mail: eu.ro-ue.post@ooe.gv.at

Gegenstand der Leistung: Dienstleistungsauftrag. Sozioökonomische Untersuchung, Stärken-Schwächen Analyse, redaktionelle Betreuung der Ausarbeitung des Operationellen Programms und Abhaltung thematischer Workshops für das INTERREG V-A Programm Bayern-Österreich 2014–2020.

Angebotsfrist: 24. August 2012, 11 Uhr.

Erfüllungsort: Linz.

Leistungszeitraum: voraussichtlich September 2012 bis September 2013.

Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen werden den Bietern generell per Download zur Verfügung gestellt. Eine andere Art der Übermittlung der Ausschreibungsunterlagen ist nicht vorgesehen.

Volltext der Bekanntmachung im Internet abrufbar unter:
http://www.interreg-bayaut.net/interreg_iv/aktuelles.html

Linz, 16. Juli 2012

Für das Land Oberösterreich: Dipl.-Ing. Robert Schrötter

Nr. 648 • WKT Immobilien GmbH & Co KG

**BEKANNTMACHUNG
ÜBER EINEN VERGEBENEN AUFTRAG
Abbruch- und Aushubarbeiten**

Verfahren: Nicht offenes Verfahren.

Ausschreibende Stelle: WKT Immobilien GmbH & Co KG, Meinhardstraße 14, 6020 Innsbruck.

Auftragsbezeichnung/Gegenstand des Auftrags/Bezeichnung: Abbruch- und Aushubarbeiten für den geplanten Zu- und Umbau der Wirtschaftskammer Innsbruck.

CPV-Code: 45110000.

Zuschlag an: Strabag AG, Sterzinger Straße 1, 6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/574401-201, Fax: +43/(0)512/574404-240, E-Mail: bernhard.fasching@strabag.com

Eingegangene Angebote: vier.

Datum der Auftragsvergabe: 27. Juni 2012.

Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 17. Juli 2012.

.L-511236-2715.

Innsbruck, 18. Juli 2012

Mitteilung

VERBRAUCHERPREISINDEX**Juni 2012**

Der Verbraucherpreisindex für Juni 2012 beträgt:

HVPI 2005¹⁾

Mai 2012 (endgültig)	116,19
Juni 2012 (vorläufig)	116,19

Index der Verbraucherpreise 2010

Basis: Durchschnitt 2010 = 100

Mai 2012 (endgültig)	105,7
Juni 2012 (vorläufig)	105,8

Index der Verbraucherpreise 2005

Basis: Durchschnitt 2005 = 100

Mai 2012 (endgültig)	115,7
Juni 2012 (vorläufig)	115,9

Index der Verbraucherpreise 2000

Basis: Durchschnitt 2000 = 100

Mai 2012 (endgültig)	128,0
Juni 2012 (vorläufig)	128,1

Index der Verbraucherpreise 96

Basis: Durchschnitt 1996 = 100

Mai 2012 (endgültig)	134,7
Juni 2012 (vorläufig)	134,8

Index der Verbraucherpreise 86

Basis: Durchschnitt 1986 = 100

Mai 2012 (endgültig)	176,1
Juni 2012 (vorläufig)	176,3

Index der Verbraucherpreise 76

Basis: Durchschnitt 1976 = 100

Mai 2012 (endgültig)	273,8
Juni 2012 (vorläufig)	274,0

Index der Verbraucherpreise 66

Basis: Durchschnitt 1966 = 100

Mai 2012 (endgültig)	480,4
Juni 2012 (vorläufig)	480,9

Index der Verbraucherpreise I

Basis: Durchschnitt 1958 = 100

Mai 2012 (endgültig)	612,1
Juni 2012 (vorläufig)	612,7

Index der Verbraucherpreise II

Basis: Durchschnitt 1958 = 100

Mai 2012 (endgültig)	614,1
Juni 2012 (vorläufig)	614,7

¹⁾ HVPI 2005 = Harmonisierter Europäischer
Verbraucherpreisindex/Maastricht-Kriterium.

Auskünfte: Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Sta-
tistik, 6020 Innsbruck, Heiliggeiststraße 7–9, oder unter der
Internet-Adresse <http://www.tirol.gv.at/statistik>
Innsbruck, 17. Juli 2012

Erscheinungsort Innsbruck
Verlagspostamt 6020 Innsbruck P. b. b.
Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck

Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.

Bezugsgebühr € 60,- jährlich.

Einschaltungen nach Tarif.

Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Redaktion: Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Internet: www.tirol.gv.at/bote

Druck: Eigendruck